



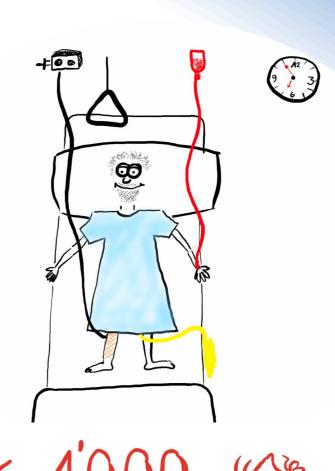
Bewegung im Spital ist wichtig



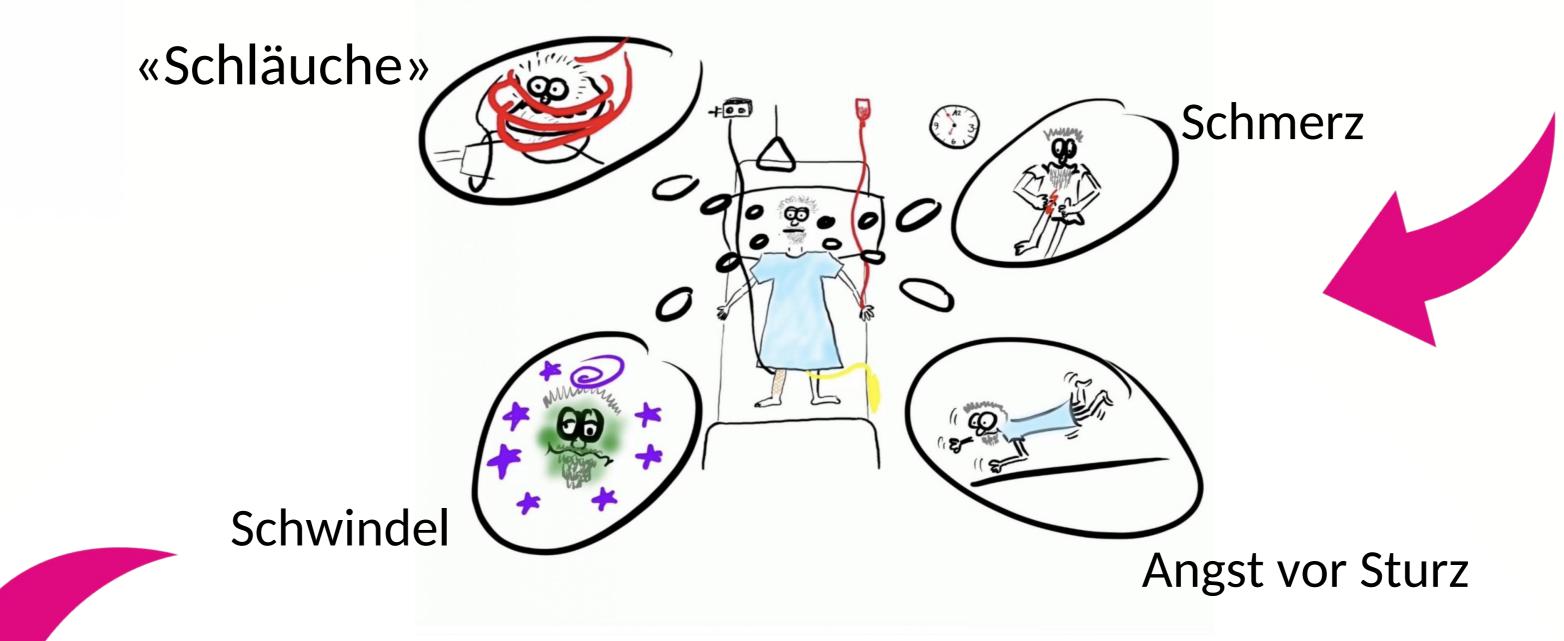
Im Alltag bewegen wir uns sehr oft, ohne bewusst darüber nachzudenken



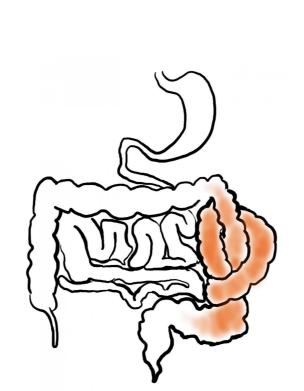
Wenn wir im Spital sind, verbringen wir die meiste Zeit im Bett

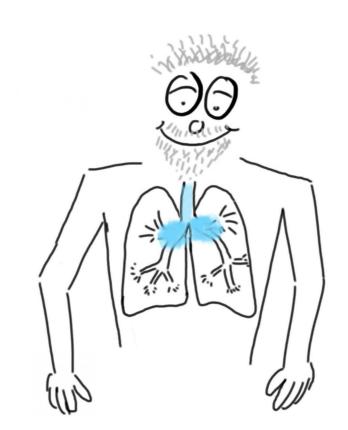


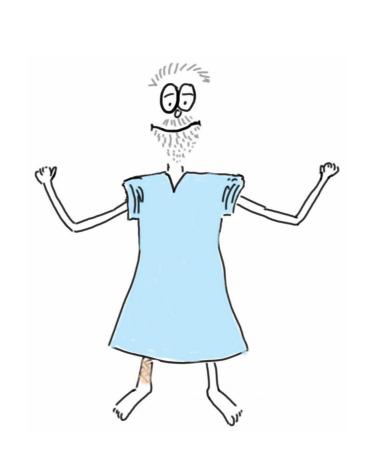
Was hindert uns am Aufstehen?



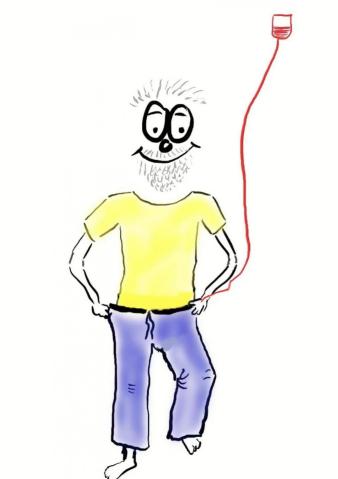
Zu wenig Bewegung hat viele negative Auswirkungen auf die Verdauung, die Lunge und die Muskulatur







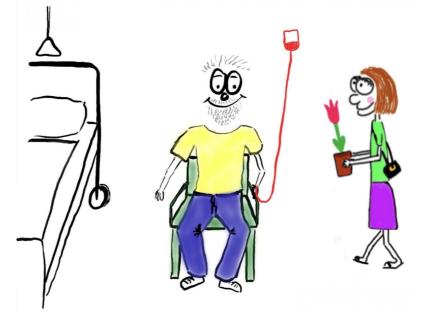
Dabei ist es ganz einfach, mehr Bewegung in den Spitalalltag zu bringen!



Eigene Kleider anziehen

Auf die Toilette gehen

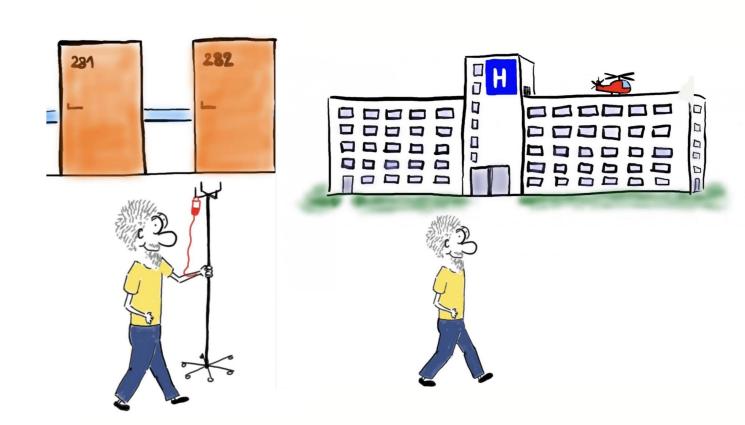




Viel Zeit ausserhalb des Bettes verbringen und den Besuch im Sitzen empfangen

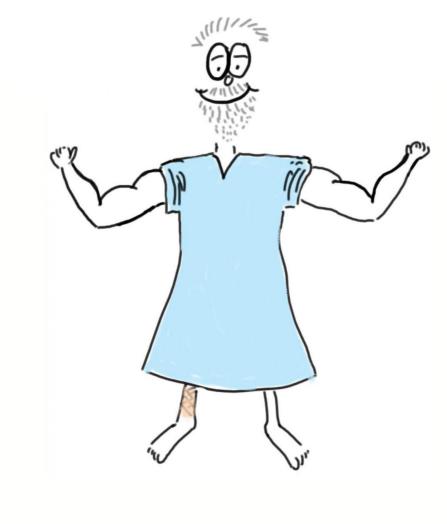




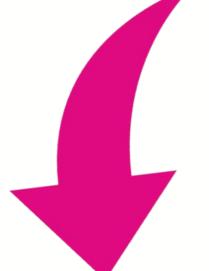


Spazieren im Gang oder Draussen

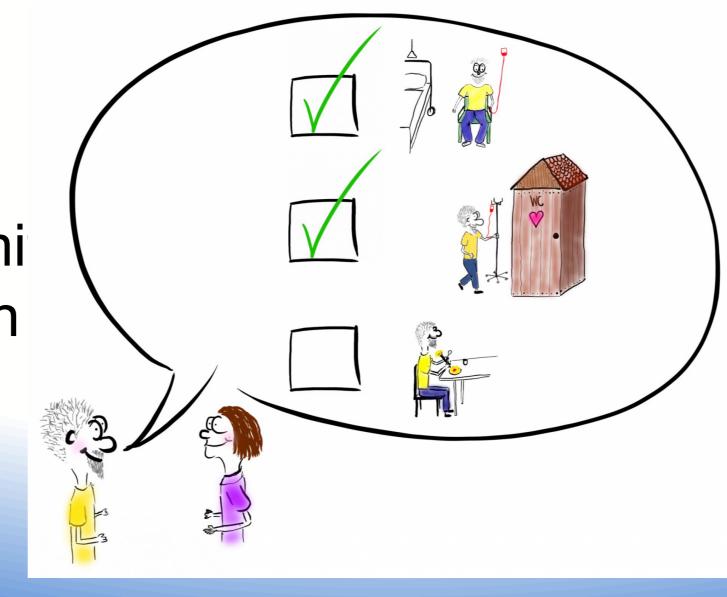




Diese Anstrengung lohnt sich: mit Bewegung wird nicht nur Ihr Körper gestärkt, auch Ihr Wohlbefinden steigt und Sie können aktiv zu Ihrer Genesung beitragen



Es ist hilfreich, wenn Sie Tagesziele mi dem Gesundheitspersonal besprechen und diese stetig in kleinen Schritten steigern





Nehmen Sie nach dem Spitalaufenthalt Ihre gewohnten Aktivitäten nach und nach wieder auf







